



**Gemeindedienste:** Rue Jean Sénebier 8, 1205 Genève, [www.ref-genf.ch](http://www.ref-genf.ch)

Wir begleiten deutschsprachige Reformierte in den Gemeinden des Kantons Genf.

### Pfarramt

Pfrn. Katharina Vollmer Mateus

Bürozeit: Freitag 09 - 12 Uhr

Tel. 022 310 47 29,

[katharina.vollmermateus@protestant.ch](mailto:katharina.vollmermateus@protestant.ch)

### Begleitung und Gemeindegarbeit

Jutta Hany-Lussi

Tel. 079 656 13 93,

[madesa.hany@gmail.com](mailto:madesa.hany@gmail.com)

### Kirchgemeinderat

Präsidentin: Béatrix Sassoli

Tel. 022 793 24 56, [beasass@bluewin.ch](mailto:beasass@bluewin.ch)

### Kirchenchor

Leitung: Stanislava Nankova

Präsidentin: Regina Rüeger

Tel. 022 788 59 20,

[reginarueger@bluewin.ch](mailto:reginarueger@bluewin.ch)

### Konto der Gemeinde

Gemeindekasse 12-1001-6

IBAN CH80 0900 0000 1200 10001 6

### Sekretariat

Eva Greub

geöffnet: MO, MI, FR, 09-12 Uhr

Tel. 022 310 47 29,

[eva.greub@protestant.ch](mailto:eva.greub@protestant.ch)

### Bei Haushaltsproblemen

IMAD - Institution genevoise

de maintien à domicile,

Av. Cardinal-Mermillod 36, 1227 Carouge,

Tel. 022 420 20 00

### Pour les enfants de 5 à 11 ans et leurs parents

Bible et Aventure à la Madeleine (B.A.M)

**Au Temple de la Madeleine**

Samedi 25 février 10h - 12h Avis de tempête

Samedi 18 mars 10h - 12h Sister Act

Samedi 8 avri 10h - 12h Palme d'Or

Samedi 6 mai 10h - 12h Déjeuner sur la plage

Dimanche 21 mai Journée (Vieille Ville)

**Renseignements:**

[etienne.jeanneret@protestant.ch](mailto:etienne.jeanneret@protestant.ch)



Eglise  
Protestante  
de Genève



# mini - STIMME DER **MADELEINE**

«Gemeindeblatt» der Deutschschweizer Reformierten Gemeinde, Genf  
Rue Jean Sénebier 8, 1205 Genève, [www.ref-genf.ch](http://www.ref-genf.ch)

### «quer denken. frei handeln. neu glauben»



Mit diesem schönen, spannenden Slogan wird 2017 in den Kirchen des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes (SEK/FEPS) das 500jährige Reformationsjubiläum gefeiert. Certes, 1517, das ist ein Datum, das mit Martin Luther und seinem «Thesenanschlag» verbunden ist. Wir als Deutschschweizer reformierte Gemeinde stehen jedoch vielmehr in der Tradition Zwinglis. Was sollen und können nun gerade wir zum Jubiläumsjahr beitragen? Zunächst sind wir innerhalb der EPG die einzige Gemeinde, die den Slogan ganz selbstverständlich auf Deutsch verwenden kann. Die anderen Gemeinden der EPG müssen sich primär – erlauben Sie mir diese subjektive Einschätzung - mit dem auf Französisch weit weniger originell klingenden

Slogan begnügen («oser penser. pouvoir agir. aimer croire»). Und hiermit ist dann auch unsere Verantwortung verbunden: Die Schätze der Deutschschweizer Tradition pflegen, ihrer Bedeutung für heute erkennen und neue Brücken bauen zwischen den Sprachen und den Traditionen. Vielleicht kann man auch sagen: Das Eine mit dem Anderen zusammensäen. Aber was sind denn eigentlich die «Schätze der Deutschschweizer Tradition»? Manche haben auf diese Frage sicher gute Antworten parat. Ich selbst bin am Entdecken. Zum Beispiel, dass für Zwingli bei seiner Auseinandersetzung mit Luther das Johannesevangelium eine Schlüsselrolle spielte. Ich schlage Ihnen also vor, in diesem Jubiläumsjahr 2017 vor allem über Texte aus dem Johannesevangelium zu predigen. «Im Anfang war das Wort, der Logos, und der Logos war bei Gott». (Joh 1,1) Mit diesen geheimnisvollen Worten über unseren unergründlichen Uranfang wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Jahr 2017!

*Pfrn. Katharina Vollmer Mateus*

«oser penser. pouvoir agir. aimer croire»



## Gemeinde-Info

### Was tut sich in der Gemeinde?

Es geht ständig vorwärts liebe Gemeindeglieder, wir haben nun sehr aktive Kommissionen, die sich mit Liturgie, Musik, Kommunikation, Finanzen etc. befassen. Das haben Sie wohl bemerkt an den verschiedenen Gottesdiensten und Feiern Ende Jahr oder auch am „Adventsweg“, und wir dürfen uns auf neue Ideen und Überraschungen im neuen Jahr freuen. Unsere Kirchgemeinde kann auf viele aktive Kommissionen und Gruppen zählen, welche den Kirchgemeinderat tatkräftig unterstützen und die Aktivitäten mittragen. Zusätzlich zu den 7 Kirchenräten sind dies mehr als 40 freiwillige Helfer, die letztes Jahr ihre Stunden zur Verfügung gestellt haben.



An der GV vom 13. November haben wir das von unserer Pilotgruppe ausgearbeitete Projekt „Madeleine als doppeltes Zentrum“ erläutert, das dann auch zu reger Diskussion Anlass gab. Mit den Trägern der Kinderkirche haben noch zwei Sitzungen vor Weihnachten stattgefunden, auch sie sind natürlich am Abwägen, ob sie ihr ur-

sprüngliches Projekt einer reinen Kinderkirche rückdimensionieren und mit uns zusammen ein viel weitergehendes Projekt, nämlich „une Eglise pour tous les jours et pour tout le monde“ mitgestalten wollen. Auch wirkt die bei solchen Vorhaben lange Zeitdauer der Realisierung für sie demotivierend. Doch schliesslich ist er doch da, der gemeinsame „Traum“, der doch Wirklichkeit werden könnte. Es gibt sogar schon einige Ideen, wie wir mit der Kinderkirche Aktivitäten zusammen kreieren können (z.B. mit dem Einsatz der über 100 Krippenfiguren, oder durch ein mit Kindern verstärktes weihnächtliches Chor-Atelier, etc.). Mit allen Beteiligten verbindet uns das gemeinsame Anliegen, eine einladende Kirche zu gestalten, die jeden Tag offen und zugänglich ist. Auf diese Weise hoffen wir auch, neuen Zulauf zu unserer Gemeinde zu gewinnen. Einige Hemmnisse müssen jedoch noch überwunden werden. Für die Kinderkirche ist es ausgeschlossen, ihr Projekt in einer Kirche mit fixen Bänken zu realisieren, daher, und auch weil die elektrische Beheizung der Kirche nicht mehr den Normen entspricht, sind Boden und Heizung prioritär zu erneuern, bevor dann auch andere Anpassungen in Angriff genommen werden. Das nächste Ziel besteht darin, das Projekt in jeder Hinsicht



## Kalender Februar bis 26. März 2017

(Weitere Informationen [www.ref-genf.ch](http://www.ref-genf.ch))

auszufeuern, was nötig ist für eine Baubewilligung und für die Sponsorsuche. Natürlich muss nicht nur die GV Ja zum Projekt sagen, sondern auch die EPG mit dem Projekt einverstanden sein. Diese hat uns bis jetzt im Prinzip ihre Unterstützung zugesagt. *Für den Kirchgemeinderat*

*Beatrix Sassòli*

**Gottesdienste feiern wir in der Madeleine-Kirche.  
Der Chor probt freitags,  
ab 18 Uhr im Gemeindehaus**

**Mittwoch, 8. Februar, 14.30 Uhr**  
**Frauengruppe - Vortrag**  
von Pfrn. Katharina Vollmer Mateus

**Freitag, 10. Februar, 19.45 Uhr**  
**Jassmeisterschaft**

**Sonntag, 12. Februar, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
Pfrn. Katharina Vollmer Mateus

**Mittwoch, 15. Februar, 11.00 Uhr**  
**Wandergruppe**  
Treffpunkt: Veyrier-Douane (Bus 8)

**Donnerstag, 16. Februar, 12.00 Uhr**  
**Mittagstisch**  
Gemeindehaus, Anmeldung erforderlich

**Sonntag, 26. Februar, 10.00 Uhr**

**Gottesdienst**  
Pfrn. Roswitha Golder

**Freitag, 3. März, 18.00 Uhr**  
**Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag / Land Philippinen**

**Freitag, 10. März, 19.45 Uhr**  
**Jassmeisterschaft**

**Sonntag, 12. März, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
Pfrn. Katharina Vollmer Mateus  
Mitwirkung Kirchenchor

**Dienstag, 14. März, 14.30 Uhr**  
**Frauengruppe - Vortrag**  
IMAD - Institution genevoise de maintien à domicile

**Donnerstag, 16. März, 12.00 Uhr**  
**Mittagstisch**  
Gemeindehaus, Anmeldung erforderlich

**Montag, 20. März, 14.00 Uhr**  
**Wandergruppe**  
Neues Quartier Gare-Sécheron  
Haltestelle: Av. France (Tram 15)

**Sonntag, 26. März, 10.00 Uhr**  
**Musikalischer Gottesdienst**  
**Terre Nouvelle Gruppe** und  
Pfrn. Katharina Vollmer Mateus  
Anschliessend Suppen-Apéro